

Wien, am Mittwoch, den 16. April 1930

.....

Die Gemeinde stiftet einen Ring für verdiente Fürsorgeräte. In der Erwägung, dass es ein Gebot der Dankbarkeit ist, jenen Männern und Frauen, die durch viele Jahre sich selbstlos ehrenamtlich auf dem Gebiete der öffentlichen Fürsorge betätigt und sich hiebei besondere Verdienste erworben haben, eine Anerkennung ihrer Tätigkeit durch die Gemeinde zuteil werden zu lassen, hat heute der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltungsangelegenheiten die Stiftung eines Fürsorgeringes beschlossen. Der aus Gold hergestellte Ring wird als Deckplatte das Wappen der Stadt Wien tragen, auf dem der eiserne Rathausmann aufgeprägt ist; die Aussenseite des Ringes wird die Inschrift "Fürsorge" erhalten. Mit dem Fürsorgering werden Männer und Frauen ausgezeichnet, die sich auf dem Gebiete der öffentlichen Fürsorge in langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit besondere Verdienste erworben haben. Insbesondere kommen hier die Fürsorgeräte in Betracht, die mindestens 25 Jahre Fürsorgerat sind. Der Ring, der auf Antrag des Ausschusses für Wohlfahrtspflege und soziale Verwaltung vom Bürgermeister verliehen werden wird und auf dessen Verleihung kein Anspruch besteht, bleibt Eigentum der Gemeinde Wien. Er darf vom Inhaber nur persönlich getragen werden und ist nach dessen Ableben von den Erben der Gemeinde zurückzustellen.

.....

Neue Verkehrsbestimmungen für den Prater. Auf Ersuchen des Bundesministeriums für Handel und Verkehr als Verwalter des Praters hat der Magistrat neue Verkehrsbestimmungen für den Prater festgesetzt. So ist das Spielen der Kinder, das Führen von Handpferden, der Verkehr mit Handwagen, das Tragen von Lasten, das Treiben von Vieh, sowie das Abrichten, Vorführen oder Vorreiten von Pferden in der Hauptallee verboten. Ebenso das Treiben von Vieh in der Sportklubstrasse, in der Rustenschacherallee, in der Alten Lusthausstrasse und in der Schlachthausbrückenallee. Pferdefuhrwerke und Lastkraftwagen, welche die im Prater befindlichen Betriebe und sonstigen Pächter mit Lebensmitteln, Brennstoffen und dergleichen beliefern, dürfen in den obengenannten vier Strassen sowie in der Hauptallee zwischen der Einmündung der Alten Lusthausstrasse und dem Lusthaus nur in den Vormittagsstunden bis 12 Uhr mittags verkehren.

.....

Bezirksvertretung Meidling. Die nächste Plenarsitzung der Bezirksvertretung Meidling findet am Donnerstag, den 24. April, um 18 Uhr statt.

.....